

VR-05-088 Zukunft sichern – ökologisch, gerecht, wettbewerbsfähig

Antragsteller*in: Peter Seimer (KV Böblingen)

Änderungsantrag zu VR-05

Von Zeile 87 bis 91:

Die Debatte über angebliche Einsparungen beim Bürgergeld schwächt das Vertrauen in den Sozialstaat und verhindert, dass Menschen in Arbeit kommen. ~~Kürzungen helfen dem Haushalt kaum, würden aber Armut verstetigen und Fachkräftepotenziale verschenken.~~ Dennoch Pauschale Kürzungen helfen dem Haushalt kaum und würden vor allem die falschen Personen treffen. Wir benötigen effektive und unbürokratische Mittel, um zielgenau den kleinen Teil der Totalverweigerer zu treffen. Dafür braucht das Bürgergeld Reformen: Unklare Anreizstrukturen, hohe Transferenzugsraten und zu langsame Verfahren erschweren die Integration

Begründung

Der Antrag stellt klar, dass pauschale Kürzungen massenhaft die falschen Personen treffen würde. Das geht in der Debatte oft unter. Der Antrag stellt das nochmal klarer heraus, dass es andere Mittel benötigt um ans gewünschte Ziel zu kommen.

weitere Antragsteller*innen

Simon Rock (KV Rhein-Kreis-Neuss); Hanna Sophie Mast (KV Stuttgart); Maximilian Betten (KV Bodenseekreis); Peter Schober (KV Leipzig); Guilherme Oliveira (KV Böblingen); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Niklas Moritz Nüssle (KV Waldshut); Marianne Weiß (KV Bielefeld); Maximilian Schulz (KV Mannheim); Antonia Hübner-Kruzinna (KV Emmendingen); Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow); Miriam Bergmann (KV Aschaffenburg-Land); Franziska Schubert (KV Görlitz); Andre Michael Baumann (KV Kurpfalz-Hardt); Carsten Göpfert (KV Leipzig); Sabrina Brumme (KV Leipzig); Jasmin Ateia (KV Lörrach); Ferdinand Moors (KV Leipzig); Christoph Kühl (KV Leverkusen); sowie 34 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.